

Boulevard Bahnhofstraße nimmt Formen an!

Erster Bauabschnitt zwischen Urbanstraße und Servatiplatz fertig gestellt - komfortables, stress- und barrierefreies Flanieren und Einkaufen in der Bahnhofstraße.

Der Berufspendler, der am Bahnhof jeden Morgen ankommt und der ortskundige Münsteraner haben es sicher bereits wahrgenommen. Der erste Abschnitt der großen Ausbaumaßnahme in der Bahnhofstraße zwischen der Urbanstraße und dem Servatiplatz ist abgeschlossen. „Endlich!“, skandiert Karlheinz Schmalzried, Inhaber des Traditionsunternehmens Foto Doppeide & Kollow, der in den Monaten der Bauarbeiten mit erheblichen Beeinträchtigungen leben musste. Ebenso wie alle anderen gewerblichen Anrainer. „Ich bin allerdings sehr froh, dass die Stadt hier tätig wurde. Das Ergebnis der Ausbaumaßnahmen kann sich sehen lassen. Ich bin für meine Kunden außerordentlich zufrieden. Jetzt kann wieder ohne Behinderungen nach Herzenslust bei uns eingekauft werden!“

„Der Grund für diese positive Einschätzung ist schnell erklärt“, erläutert Andreas Thiel Fachstellenleiter für Stadterneuerung im Amt für Stadtentwicklung, Stadt- und Verkehrsplanung „Es wurde an alle Zielgruppen gedacht. Laufkundschaft und Touristen, Fahrradfahrer, Fußgänger und für den ruhenden Autoverkehr wurde mehr Platz und ein modernes Erscheinungsbild geschaffen.“

Das hat sich verändert im Bereich zwischen der Urbanstraße und dem Servatiplatz:

- 26 neue Parkplätze für den ruhenden Autoverkehr wurden eingerichtet,
- eine neue Fahrradspur führt direkt durch die Bahnhofstraße zur Salzstraße bis in die Altstadt,
- breitere, moderne und barrierefreie Gehwege machen ein bequemes und stressfreies Flanieren durch die Bahnhofstraße direkt bis in die Altstadt besonders angenehm,
- vier neue Bäume spenden mehr Schatten im Sommer und runden das Bild vom Boulevard Bahnhofstraße ab.

„Und das ist noch nicht alles! Wir sind aktuell in den letzten Vorbereitungen für eine imageprägende und außerordentlich spannende Lichtinszenierung in diesem Teil der Bahnhofstraße“, kommentiert Peter Cremer, Vorsitzender der Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG) Bahnhofsviertel Münster e.V. die aktuellen positiven Entwicklungen in der Bahnhofstraße. „Die Bahnhofstraße wird ein neues Aushängeschild für unsere Stadt und zusammen mit dem neuen Hauptbahnhof, der 2009 kommen wird, werden wir unser Bahnhofsquartier zu einem würdigen Stadttor und eine herausragende Visitenkarte Münsters entwickeln. Bisher haben wir nur positive Rückmeldungen von unseren Kunden erhalten und laden alle herzlich ein uns in der Bahnhofstraße besuchen zu kommen. Als überwiegend inhabergeführte Facheinzelhändler, Hoteliers und Gastronomen sind wir stolz auf unseren Standort in der Bahnhofstraße und froh über unser neues Umfeld. Auch wenn jetzt gerade vor meiner Haustür gebuddelt wird“, merkt Herr Cremer als Inhaber des Hotels Kaiserhof an, „so bin ich guter Dinge, dass es in Kürze auch im zweiten Bauabschnitt zwischen der Windthorststraße und der Urbanstraße ähnlich gut aussehen wird.“

Hätten Sie es gewusst?“, fragt Herr Schmalzried abschließend. **„Wer die kürzeste Strecke vom Hauptbahnhof zum Prinzipalmarkt laufen will, der nimmt den direkten Weg über die Bahnhofstraße und die Salzstraße!“**

Kontakt für Rückfragen oder zur Anforderung weiterer detaillierter Informationen
(auch zum ISG Lichtkonzept für die nördliche Bahnhofstraße)

bürofrauns
kommunikation planung marketing

büro frauns
kommunikation | planung | marketing
Elke Frauns, John Hoffmann
tel.: 02 51. 53 48 70
eMail: info@buerofrauns.de

www.bahnhofsviertel-muenster.de
info@bahnhofsviertel-muenster.de

Immobilien- und Standortgemeinschaft Bahnhofsviertel (ISG) Münster e.V.
c/o Peter Cremer | Hotel Kaiserhof Münster | Bahnhofstraße 14-16 | 48143 Münster
1. Vorsitzender: Peter Cremer | 1. stellv. Vorsitzender: Franz-Josef Bröker | Schatzmeister Stefan Wulff

